

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1909-1910**

19.6.1910

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 19. Juni 1910.

69. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

Madame Butterfly.

Tragödie einer Japanerin (nach John L. Long und David Belasco) in drei Akten
von L. Illica und G. Giacosa, Deutsch von Alfred Brüggenmann.
Musik von Giacomo Puccini.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Damas.

Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly	Gijsella Teresi.
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin	Kaja Gthofer.
Kate Pinkerton	Olga Kallenfee.
K. P. Pinkerton, Leutnant in der Marine der U.S.A.	Hermann Jodlowker.
Sharysch, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Jan van Gerkom.
Goro Rakodo	Hans Busjard.
Der Fürst Yamaderi	Eduard Schüller.
Dakel Bonze	Franz Koba.
Nakusido	Friedrich Gel.
Der Kaiserliche Kommissär	Adolf Bodenmüller.
Der Standesbeamte	Josef Gröbinger.
Die Mutter Cho-Cho-Sans	Emilie Klumpp.
Die Tante	Magdalene Bauer.
Die Base	Frieda Meyer.

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San, Diener.

Nagasaki. — In unserer Zeit.

Die neuen Dekorationen sind von Albert Wolf entworfen und angeführt.

Die neuen Kostüme sind nach Entwürfen von August Groh in den Schneiderwerkstätten des Hoftheaters hergestellt worden.

Pause nach dem ersten Akt.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tagestasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: nach halb zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Zeitblätter sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M 6.—, Sperrsitz: I. Abt. M 4.50 usw.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge beachten zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mit ärztlichem Zeugnis beurlaubt: Ada von Westhoven, Wilhelm Wassermann.

Spielplan.

Montag, den 20. Juni:	68. C. Die Jüdin von Toledo. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Dienstag, den 21. Juni:	46. Vorstellung außer Abonnement. Zum Besten der Hoftheaterpensionsanstalt: Die Wallüre. Sieglinde: Lily Hagren-Waag vom Hoftheater in Mannheim a. G. Bräunhilde: Paatrick Lauer-Kottlar. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Donnerstag, den 23. Juni:	68. A. Jugendfreunde. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Freitag, den 24. Juni:	68. B. Don Juan. Anfang 7 Uhr.
Samstag, den 25. Juni:	69. A. Das Glück im Winkel. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Sonntag, den 26. Juni:	69. C. Madame Butterfly. Anfang 7 Uhr.
Montag, den 27. Juni:	70. B. Der dunkle Punkt. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 20. März 1909.
47. Abonnements-Vorstellung der Abteil. II (gelbe Abonnementskarten).

Zweites und letztes Gastspiel von Alexander Girardi.

Neu einstudiert: Mein Leopold.

Volkstück in 3 Akten v. Adolph L'Arronge.
Musik von R. Bial.
Regie: Otto Kienischer.
Musikalische Leitung: Ludwig André.

- Personen:**
- | | |
|--|------------------|
| Herrmann, Amtsrichter . . . | Wilhelm Kempf. |
| Natalie, seine Frau . . . | Margarete Vig. |
| Marie, deren Tochter . . . | Mila Sieferle. |
| Anna, deren Tochter . . . | W. Schneider. |
| Emma, deren Tochter . . . | Maria Genter. |
| Gottlieb Weigelt, Schuhmacher . . . | |
| Klara, seine Tochter . . . | Edith Dellkamp. |
| Leopold, sein Sohn . . . | |
| Herrmann, sein Sohn . . . | Ernst Mewes. |
| Nicolaus, Werkführer bei Weigelt . . . | Hugo Höder. |
| Hempel, sein Sohn . . . | Herm. Benedict. |
| Streiw, sein Sohn . . . | Max Schneider. |
| Wipsh, sein Sohn . . . | Lud. Schneider. |
| Witma, Dienstmädchen bei Weigelt . . . | Alwine Müller. |
| Wilhelm, Lehrling . . . | Luisa Stolze. |
| Gottlieb, sein Sohn . . . | Otto Frohmann. |
| Karl, sein Sohn . . . | Hermann Thiele. |
| Mehlmeyer, Pianist . . . | Felix Kroneb. |
| Krimel, Unteroffizier . . . | H. Kesselträger. |
| Schmalbach, Kaufmann . . . | W. Wassermann. |
| Wiesch, sein Sohn . . . | Walter Korth. |
| Schmidt, sein Sohn . . . | Wolff Hallego. |
| Eine Wäscherin . . . | Frieda Meyer. |
| Erster Lieferant . . . | Hugo Bauer. |
| Zweiter Lieferant . . . | Ernst Golde. |
| Erster Kellner . . . | Josef Gröninger. |
| Zweiter Kellner . . . | August Schmitt. |

Ort der Handlung: Berlin. — Zwischen dem ersten und zweiten Akte liegt ein Zeitraum von zwei Jahren, zwischen dem zweiten und dritten Akte ein Zeitraum von fünf Jahren.

Gottlieb Weigelt: Alexander Girardi als Gast. 2. 5.

Große Pause nach dem zweiten Akte.
Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 10 Uhr.
Kaffe-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.
Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.
Preise der Plätze: Balkon I. Abt. M. 6.—
Sperrsitze: I. Abt. M. 4.50 usw.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Samstag den 13. November 1909
16. Abonnements-Vorstellung der Abt. A (rot. Abonnementskarten).

Die Verschwörung des Fiesco zu Genua.

Tragödie in 5 Akten v. Schiller.
Regie: Otto Kienischer.

- Personen:**
- | | |
|---|---------------------|
| Andreas Doria, Doge von Genua . . . | A. Dapper. |
| Gianettino Doria, dessen Neffe . . . | Hel. Baumbach. |
| Julia, Gräfin Imperiali, dessen Schwester M. Frauendorfer . . . | |
| Fiesco, Graf v. Savagna Fr. Herz. . . | |
| Leonore, dessen Gemahlin . . . | Eise Noorman. |
| Nobilität: . . . | |
| Berrina . . . | Josef Karl. |
| Bourgoquino . . . | Ernst Mewes. |
| Calcagno . . . | Hugo Höder. |
| Sacco . . . | Karl Lejer. |
| Bertha, Berrinas Tochter . . . | Eug. Hellmuth-Bräm. |
| Lomellino, Gianettinos Vertrauter . . . | Paul Gemmede. |
| Reibergnügler: . . . | |
| Centurione . . . | Walter Korth. |
| Zibo . . . | Raz. Schneider. |
| Afferaio . . . | Hermann Benedict. |
| Romano, Maler . . . | Franz Wahl. |
| Kuleh Hassan, Mohr von Tunis . . . | W. Wassermann. |
| Deutscher der Herzoglichen Leibwache . . . | Wilh. Kempf. |
| Leonorens Kammermädchen: . . . | |
| Arabella . . . | Maria Genter. |
| Rosa . . . | Wilh. Schneider. |
| Bürger: . . . | |
| Erster . . . | Wolff Hallego. |
| Zweiter . . . | Ernst Golde. |
| Dritter . . . | Jos. Kauders. |
| Diener: . . . | |
| Erste . . . | Hugo Bauer. |
| Zweite . . . | Ad. Bodenmüller. |
| Dritte . . . | August Schmidt. |
| Ein Diener Fiescos . . . | W. Schneider. |
| Nobilität, Damen, Soldaten, u. s. w. . . | |
- Schauplatz: Genua. Zeit: 1547.
Anfang 1/2 7 Uhr. Ende n. 10 Uhr.
Abendkasse vor 6 Uhr an.
Mittel-Preise. 2. 5.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Sonntag den 3. Juli 1910.
72. Abonnements-Vorstellung der rot. (gelbe Abonnementskarten).

Aida.

Große Oper in 4 Akten v. Verdi.
Text von Antonio Ghislanzoni.
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

- Musik. Leitung: Alfred Lorenz.
Szenische Leitung: Peter Dumas.
- Personen:**
- | | |
|---|-------------------------|
| Der König . . . | Franz Roha. |
| Amneris, seine Tochter . . . | M. Ethofer. |
| Aida, äthiopische Sklavin . . . | Beatrice Lauer-Kottlar. |
| Radames, Feldherr . . . | H. Tänzer. |
| Namphis, Oberpriester . . . | Wolffg. v. Schwind. |
| Amonastro, König von Aethiopien . . . | W. Wassermann. |
| Ein Diener . . . | Friedr. Erl. |
| Eine Priesterin . . . | Fr. Meyer. |
| Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwachen, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk . . . | |
- Die Handlung spielt in Theben u. Memphis zur Zeit der Pharaonen.
Die Ballet-Arrangements sind von Paula Allegri-Baus.
Anfang 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Kaffe-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.
2. 5. Große Preise.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Samstag den 9. Juli 1910.
72. Abonnements-Vorstellung der Abt. O (graue Abonnementskarten).

Der Sängerkrieg auf Wartburg.

In 3 Akten von Richard Wagner.
Musik. Leitung: Leop. Reichwein.
Szenische Leitung: Peter Dumas.

- Personen:**
- | | |
|---|---|
| Hermann Landgraf von Thüringen . . . | Wolffg. v. Schwind. |
| Nitter und Sänger: . . . | |
| Lannhäuser . . . | H. Tänzer. |
| Wolfram v. Eschinbach . . . | v. Gorkom. |
| Walter von der Vogelweide . . . | Hans Bussard. |
| Biterolf . . . | Fr. Roha. |
| Heinrich der Schreiber . . . | Fr. Erl. |
| Reinmar v. Zweter Bodenmüller . . . | |
| Eliabeth, Nichte des Landgrafen . . . | Beat. Lauer-Kottlar. |
| Venus . . . | Marie Durl-Berger. |
| Ein jung. Hirt . . . | von der Kgl. Hofoper in München als Gast. |
| Eine Grazie . . . | Dlga Lebrecht. |
| " . . . | Dlga Kreyhitz. |
| " . . . | L. Gräber. |
| Bier Edelknaben, Thüringische Nitter, Grafen u. Edelleute, Edel-frauen, Keltere u. jüngere Pilger, Jünglinge, Nymphen, Amoritten, Bacchantinnen, Faune, Thüringen, Wartburg . . . | |
- Am Anfang des 13. Jahrhunderts.
Anfang 6 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Kaffe-Eröffnung 1/2 6 Uhr.
2. 5. Große Preise.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Sonntag den 19. Juni 1910.
69. Abonnements-Vorstellung der rot. (gelbe Abonnementskarten).

Madame Butterfly.

Tragödie einer Japanerin (nach John L. Long und David Belasco) in 3 Akten

- von L. Illica und G. Giacosa.
Deutsch von Alfred Briggemann.
Musik von Giacomo Puccini.
Musikal. Leitung: Alfred Lorenz.
Szenische Leitung: Peter Dumas.
- Personen:**
- | | |
|--|------------------|
| Cho-Cho-San, genannt Butterfly . . . | Giuffella Teres. |
| Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin . . . | Rosa Ethofer. |
| Kate Pinkerton, Lieutenant in der Marine der U.S.A. . . | Olga Kallensee. |
| Sharples, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki . . . | Herm. Jadowker. |
| Goro Katodo . . . | Jan v. Gorkom. |
| Der Fürst Yamadori . . . | Hans Bussard. |
| Onkel Bonze . . . | Ed. Schüller. |
| Nakusidô . . . | Franz Roha. |
| Der kaiserliche Kommissar . . . | Friedrich Erl. |
| Der Standesbeamte . . . | Ad. Bodenmüller. |
| Die Mutter . . . | J. Gröninger. |
| Sans . . . | Cho-Cho. |
| Die Fante . . . | Emilie Klumpp. |
| Die Poie . . . | Magd. Bauer. |
| Verwandte, Freunde u. Freundinnen von Cho-Cho-San; Diener, Nagasaki. — In unserer Zeit . . . | |
- Anfang 7 Uhr. Ende n. 10 Uhr.
Kaffe-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.
2. 5. Große Preise.